

Seehäuser

Redaktion:
Ralf Franke (rfr), Großer Markt 6-8,
39606 Osterburg, Telefon (0 39 37)
22 18 25, Fax (0 39 37) 22 18 29
ralf.franke@volksstimme.de

Service-Agentur:
Tourismusinformation Seehäuser,
Arendseer Straße 6, 39615 Seehäuser

Meldungen

Wiederbelebung der AG Kultur

Seehäuser (igu) • Die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Tourismus der Verbandsgemeinde Seehäuser beschäftigen sich bei ihrer heutigen Sitzung unter anderem mit der Sperrung der Elbbrücke und mit der Wiederbelebung der AG Kultur. Die Zusammenkunft beginnt um 19 Uhr im Seehäuser Ratssaal.

Züchter können Ringe mitnehmen

Seehäuser (igu) • Die Mitglieder des Rassegeflügelvereins Seehäuser treffen sich am Donnerstag, 22. März, um 20.00 Uhr im Schulungsraum der DiBuKa GmbH, Vor dem Steintor 1, in Seehäuser zur Versammlung. „Unter anderem können an diesem Abend die bestellten Ringe mitgenommen werden“, informiert der Vorstand.

Ein Nachmittag für die Senioren

Wahrenberg (rfr) • Die Wahrenberger Senioren sind für Mittwoch, 21. März, zu einem gemütlichen Nachmittag in den Mehrzweckraum in der alten Schule eingeladen. Die Runde startet mit Kaffee und Kuchen startet laut Mitteilung um 14 Uhr. Die Organisatoren freuen sich auch über neue Gäste.

Bastelangebote im Freizeitzentrum

Seehäuser (igu) • Das Spiel Stadt-Land-Fluss sorgt heute Nachmittag für Heiterkeit im Seehäuser Jugendfreizeitzentrum. Gebastelt wird am Donnerstag, 23. März, für das bevorstehende Osterfest. Auch die Veranstaltungen in der Woche darauf sind den Feiertagen gewidmet: Am Montag, 26. März, werden Eier gefärbt. Und am 29. März geht es zur Ostereier-Suche in den Park. Beginn ist jeweils um 15.30 Uhr. Kinder und Jugendliche sind willkommen.

Russischer Pianist unterhält die Besucher

Seehäuser/Arendsee (igu) • Die Seehäuser Kantorin Sophie-Charlotte Tetzlaff lädt zu morgen zu einem Konzert mit dem russischen Pianisten und Pädagogen Maxim Zhaivoronok ins Gemeindezentrum Arendsee ein. Der Gast nimmt ab 19.30 Uhr am Flügel Platz.

Maxim Zhaivoronok ist in Kalinigrad geboren und lebt in St Petersburg. Neben seiner internationalen Tätigkeit macht er im März eine Tournee durch die Altmark. Er wird unter anderem auch in Salzwedel, und Osterburg zu erleben sein. Sein Programm ist laut Mitteilung eine abwechslungsreiche Mischung aus modernen und romantischen Werken. Liszt, Tschaikowsky, Rachmaninov und auch der Altmarkbekannte Matthias Böhlert werden in Kompositionen zu hören sein. In Arendsee bietet der Einstieg in den Frühling "wieder seine Produkte an."



Mädchen und Jungen aus der Region Seehäuser/Arendsee standen am Sonnabendabend auch im Rampenlicht. Bei der Abba-Show durfte der unter Leitung von Kantorin Sophie-Charlotte Tetzlaff stehende Kinderchor die Akteure unterstützen. Gemeinsam wurde der bekannte Song „I have a dream“ gesungen. Fotos: Jörg Gerber

Seehäuser Kinder bereichern Abba-Show

Von Mamma Mia bis Super Trouper – die Hits des Schweden-Quartetts erklangen in der Wischelandhalle

Die Musik von Abba fasziniert: Das bewies das große Interesse am Sonnabend in der Seehäuser Wischelandhalle, als die Hits der vier Schweden erklangen.

Von Jörg Gerber
Seehäuser • Lassen Sie sich entführen in die Musik der 70er Jahre, so die Stimme in den Lautsprechern und dann sollte es auch schon gleich los gehen. „ABBAMUSIC“, acht italienische Vollblutmusiker erschienen auf der Bühne, um an eine großartige Band zu erinnern, die der Welt vor fast 40 Jahren ein musikalisches Gesamtwerk schenkte.

Besucher sangen und tanzten sogar mit

Die vier Schweden Agnetha Fältskog, Anni-Frid Lyngstad, Björn Ulvaeus und Benny Andersson waren es damals, die mit „Waterloo“ 1974 den Grand Prix gewannen und ABBA praktisch über Nacht zur bekanntesten Pop-Band dieser Zeit machten. Es folgte Hit



„Abba - The Tribute Concert“ sorgte für Hits am laufenden Band. Die italienischen Musiker wurden nur mit Zugaben von der Bühne gelassen.

auf Hit: „Mamma Mia“, „SOS“, „Super Trouper“, „Knowing Me, Knowing You“, „Chiquitita“, „Money Money Money“ und viele mehr! „Abba - The Tribute Concert“ hatte all diese Hits am Sonnabend mit in die Wischelandhalle nach Seehäuser gebracht.

Die Musiker ließen die großen Hits noch einmal Live detailgetreu erklingen und das Publikum dankte es mit teilweisen tosendem und langanhaltendem Applaus. Überraschung des Abends, als ein Kinderchor mit Mädchen und Jungen aus Arendsee

und Seehäuser auf die Bühne kam. Der Chor hatte sich im Vorfeld für den Auftritt bekommen. Die Kleinen, gekleidet mit Schlaghosen, Plateauschuhen, Hotpants, Minirock und forderten die Zugaberufe

im Publikum. Fast eine Stunde gab es die unvergesslichen Ohrwürmer, bevor die Musiker eine kleine Pause einlegten. Anschließend noch einmal die Hits von Abba, die mit 350 Millionen verkauften Alben zu den erfolgreichsten Bands gehören. Viele der zahlreichen Besucher

zeigten sich textsicher und sangen mit, andere wippten auf ihren Stühlen und in den Gängen und dort wo Platz war, wurde auch getanzt. Alle erlebten sie eine tolle Erinnerung, als sie gegen 22.30 Uhr die Wischelandhalle verließen.



Das Publikum kam in der vollbesetzten Wischelandhalle voll auf seine Kosten. Viele Besucher zeigten sich textsicher und sangen die Hits mit.

Silvia Gehrmannt nimmt den Siegerpokal entgegen

Dritte und letzte Runde der Rommè-Dorfmeisterschaften in Wahrenberg / Organisatoren mit der Beteiligung sehr zufrieden

Von Walter Schaffer
Wahrenberg • Silvia Gehrmannt ist neue Rommè-Dorfmeisterin in Wahrenberg.

Seit 31 Jahren existiert in Wahrenberg eine Spielgemeinschaft im Rommè, die unter dem Namen Jokerladys schon einen legendären Ruf besitzt. Inzwischen sind aber auch schon einige Männer in der

Runde aufgenommen worden. Von Anfang an hält Margitta Pewesdorf die Fäden der Organisation in der Hand. Egal, ob es sich um die Frauentagsfeier, Jubiläen oder den Nikolaustag handelt, Margitta hat immer alles im Griff. Dazu gehören natürlich auch noch die drei Rommèturniere am Jahresanfang, dessen Ergebnisse zur Kü-

rung der Dorfmeister führen. Dieser Höhepunkt stand am Sonnabendnachmittag wieder auf dem Plan. 31 Spieler, davon fünf Männer, absolvierten in 2 mal 15 Spielen die dritte Runde der Dorfmeisterschaft, an der auch Teilnehmer aus Salzwedel, Stendal, Osterburg und sogar aus Rathenow teilnahmen. Die zwei besten Rundenergeb-

nisse gingen in die Wertung für die Meisterschaft ein. Bevor aber der Pokalsieger bekannt gegeben wurde, gratulierten Margitta Pewesdorf und Inge Schuster den Siegern der dritten Runde. Dies waren Ursula Streuer, Silvia Gehrmannt (beide aus Osterburg) und Berta Hamann aus Wahrenberg. Berta Hamann kam 1948 nach

Wahrenberg und zählt mit ihren fast 93 Jahren zu den Gründungsmitgliedern der Jokerladys. Alle Teilnehmer konnten sich je einen Fleischpreis mit nach Hause nehmen. Während sich die Spieler von ihrem Konzentrationsspiel erholten, wurden die Ergebnisse für die Dorfmeisterschaft ermittelt. Zum Dorfmeister

wurde Silvia Gehrmannt (445, Osterburg) gekürt. Vizemeisterin wurde Heidi Rostin (676, Osterburg) vor Petra Much (766, Wahrenberg). Margitta Pewesdorf hat für die Organisation der nächsten Höhepunkte der Jokerladys in Ramona Reimann und Ingrid Bäcker zwei würdige Nachfolger gefunden.



Ingrid Schuster und Margitta Pewesdorf kürt die neuen Dorfmeister bei den Jokerladys in Wahrenberg. Siegerin wurde Silvia Gehrmannt (Mitte) aus Osterburg. Fotos: Walter Schaffer



Berta Hamann war mit fast 93 Lenzen die älteste der Runde.



Von 13 bis 17 Uhr dauerten die zwei Serien zu je 15 Spielen an. Am Sonnabend fand die dritte Runde der Meisterschaften statt.